

Liebe Freunde ein paar Worte zu einer „Veranstaltung“, welche zu einer freundschaftlichen Institution geworden ist. Es gab einmal eine Zollwache und eine Sicherheitswache. Die Zollwache wurde aufgelöst und die Sicherheitswache lautet nur mehr Polizei. Die Zollwache unterstand dem Finanzministerium und die Sicherheitswache dem Innenministerium. Sowohl die „Zöllner“ als auch die „Polizisten“ hatten immer einen anstrengenden, gefährlichen, aufreibenden, familienfeindlichen, gesundheitsschädlichen jedoch sehr interessanten Dienst. Ganz logisch gab es, auf Grund dieser Tatsachen, Spannungen zwischen den beiden Wachkörpern aber auch unter den Kollegen. Man verbrachte jedoch oft mehr Zeit mit den Kollegen als mit der Familie. Wir kannten uns also durchwegs nur „im Dienst“. Vor ca. 40Jahren hatte jedoch ein Kollege (Gustav Martinek) die Idee sich auch einmal außerhalb des Dienstes, freundschaftlich, ohne der Höhe des Dienstgrades und des Altersunterschiedes, zu treffen. So gründete er, dass mittlerweile berühmte und eine Institution darstellende, „Spanferkelessen“.

Dies findet nun seit 40-Jahren, meistens zweimal jährlich, im April und Oktober, in Göttlesbrunn statt. Obwohl uns in dieser langen Zeit, viele Kollegen verlassen mussten, werden wir nicht weniger, weil die nachkommenden jungen Kollegen diese Tradition weiterführen.



Phoca PDF



Die Finanzierung ist so geregelt, dass jeweils immer 3-Kollegen die Bezahlung der Kosten übernehmen. Auf Grund der ca. 30-Kollegen dauert es immer einige Jahre bis man zum Zahlen kommt. Dieses Treffen hat auch dazu geführt, dass Spannungen oder Querelen welche im Dienst entstehen, einfach, locker und freundschaftlich bereinigt werden konnten.



Die Abende sind lustig, es werden alte Erinnerungen und Neuigkeiten ausgetauscht und es gibt ein herrliches Essen. Das Spanferkel mit knuspriger Schwarte, weichem Fleisch, gut gewürzt, ausreichend gutem Saft, Semmelknödel, warmen und kalten Kraut- und Erdäpfelsalat, gutem Wein und zum Abschluss Nuss- und Marmeladekipferl mit Kaffee.

So geht die fröhliche Runde auseinander und freut sich auf das Nächstemal. Bemerkenswert ist, dass es in diesen 40-Jahren bei keiner der Veranstaltungen einen Streit gab oder diese irgendwie ausgeartet ist. Wir betrachten dies als selbstverständlich, aber so ist es nicht, wenn


Phoca PDF

man sieht, dass bei Familienfesten wie Hochzeiten, Geburtstagsfeiern oder Grillabenden gestritten und sehr oft auch gerauft wird!

Gustav wollte, dass ich 4-Seiten schreibe, aber ich glaube in einer Seite ist alles gesagt. Liebe Freunde ich bedanke mich bei euch allen, dass ich mit dabei sein darf, aber auch die Zollkollegen und Sonstigen bedanken sich bei den Initiatoren für die Teilnahme an dieser Veranstaltung.

**weitere Fotos klick hier!**

Alfred Rupf (alias Django)



Phoca PDF